

Es ist ein Ros' entsprungen

Eduard Ebel

III ----- I

Es ist ein Ros' ent - sprung - en aus ei - ner___ Wur - zel

5

zart. wie uns die Alten___ sung - en, von Jes - se___

9

___ kam die Art. und hat ein Blüm - lein 'bracht mit -

13

- ten im kal - ten Win - ter, wohl zu der___ hal - ben Nacht.

- | | | |
|--|--|---|
| 2. Das Röslein, das ich meine,
davon Jesaja sagt,
hat uns gebracht alleine
Marie, die reine Magd;
aus Gottes ew'gem Rat
hat sie ein Kind geboren
wohl zu der halben Nacht. | 3. Das Blümelein so kleine,
das duftet uns so süß;
mit seinem hellen Scheine
vertreibt's die Finsternis.
Wahr' Mensch und wahrer Gott,
hilft uns aus allem Leide,
rettet von Sünd und Tod. | 4. So singen wir all' Amen,
das heißt: Nun wird' es wahr,
das wir begehr'n allzusammen:
O Jesu, hilf uns dar
in deines Vaters Reich!
Darin woll'n wir dich loben:
O Gott, uns das verleihe! |
|--|--|---|

